

Minierfliege (*Agromyza potentillae*)

Einordnung

Agromyza potentillae gehört zur Familie der Minierfliegen (*Agromyzidae*) und untersteht der Unterordnung der Fliegen (*Cyclorhapha*) und der Ordnung der Zweiflügler (*Diptera*).

Beschreibung

Fliege 2mm lang; schwarz bis grauschwarz; Larve 3mm lang; weißlich mit ausgeprägten schwarzen Mundhaken; Puparium 2-3mm lang; gelblich braun, vorn mit ausgeprägten Atemhörnchen.

Lebensweise

Diese Minierfliege erscheint etwa ab Mai und legt ihre Eier einzeln an die Blätter der Himbeerruten. Die Larven legen durch ihren Fraß in den Blättern geschlängelte Minen an, die sich zu länglichen Flecken erweitern. Sind die Larven ausgewachsen, verlassen sie die Minen und verpuppen sich an geschützten Orten am Boden. Da jährlich noch eine zweite Generation ab August auftritt, sind besetzte Minen im Juni / Juli und im September / Oktober zu beobachten.

Schaden

Der Fraß dieser Minierfliegenart ist ausgedehnt und kann mehrere Minen pro Blatt hervorrufen. Da sich der Schaden aber auf die Zerstörung des Gewebes in den Minen beschränkt, bleibt der Befall an Himbeeren ohne Folgen.

Diagnose

Geschlängelte bzw. platzförmige Minen können auch von verschiedenen Schmetterlingen verursacht werden (siehe auch bei der Motte *Nepticula aurella* und der Schopfminiermotte *Tischeria marginata*).

Bekämpfung

- Nicht erforderlich